

Adventlied

In Nacht und Not wir zu Dir schrein:
Wer soll uns Heil und Retter sein?
Komm, Herr Jesu!
Der Hirsch lechzt nach dem kühlen Quell.
Komm! Still den Durst der Seele schnell!

Refrain: Komm, Herr Jesu!
Ja, komm als Herr der Ewigkeit!
Zeig Deines Reiches Herrlichkeit!
Komm, Herr Jesu!

Wann leuchtet uns das neue Licht
Davon zu uns Isaias spricht:
Komm, Herr Jesu!
Laß neu uns aus dem Grab erstehn!
Laß uns das neue Leben sehn!

Refrain

Uns drückt der Sünde Sklavenlos,
Ach, Herr, wir sind gar arm und bloß!
Komm, Herr Jesu!
Zerbrich der Sünde Kerker Du,
Führ uns der heil'gen Freiheit zu!

Refrain

Den Vätern warst Du Halt und Trost,
So hilf auch uns, vom Sturm umtost!
Komm, Herr Jesu!
Ja hilf, daß wir ermatten nicht!
Da uns des Lebens Brot gebricht.

Refrain

Der grause Krieg ist unser Los.
Wann kommst Du Friedensstifter bloß?
Komm, Herr Jesu!
Ach mach von Haß und Neid uns frei,
Daß Eintracht unter Menschen sei!

Refrain

Ach, Herr, uns bangt vor dem Gericht.
Entzieh uns Deine Gnade nicht!
Komm, Herr Jesu!
An unserm letzten Pilgerstein
Magst Du uns ewiger Retter sein!

Refrain

Komm, Sonne, steig am Himmel auf!
Ihr Stern', begleitet Ihn zu Hauf!
Komm, Herr Jesu!
Schaff neuen Himmel, neue Erd',

Von Deinem Sonnenglanz verklärt!
Refrain

So komm mit Deiner Königsmacht.
Vertreib das Dunkel in der Nacht!
Komm, Herr Jesu!
Entzünd' uns einen neuen Tag,
Der nimmer von uns weichen mag.
Komm, Herr Jesu!
Ja, komm als Herr der Ewigkeit!
Zeig Deines Reiches Herrlichkeit!
Komm, Herr Jesu!

Max Josef Metzger

*Verfasst während eines Aufenthaltes im Augsburger Gestapo-Gefängnis vom 9. November bis
4. Dezember 1939.*